



## **Tchibo Kaffeereport 2018:**

### **Die größten Kaffeekjunkies leben in Schleswig-Holstein**

**Kaffeetrinken gehört genauso zu Deutschland, wie die Leidenschaft für Fußball und die Liebe zur Ordnung. Schon seit Jahrhunderten ist der Kaffeekonsum in unserer Gesellschaft verankert, wird geliebt und zelebriert. Doch die Vorlieben unterscheiden sich von Kaffeetrinker zu Kaffeetrinker. Das zeigt auch der Tchibo Kaffeereport 2018 „Kaffee in Zahlen“.**

In Kooperation mit Statista befragte Tchibo rund 5.000 Kaffeetrinker in Deutschland zu ihren Kaffeavorlieben und liefert spannende Fakten über die Kaffeekonsumgewohnheiten in Deutschland. Schwerpunkt der repräsentativen Befragung ist das Thema „Individualität“.

#### **Wie vielseitig ist die Republik?**

Im Durchschnitt werden in Deutschland täglich 3,4 Tassen Kaffee getrunken. Die Schleswig-Holsteiner schütten da noch einen Schluck drauf: 3,8 Tassen konsumieren die Nordlichter. Die Sachsen sind im Tassenkonsum die Schlusslichter der Nation. Sie trinken 2,9 Tassen pro Tag. Viele Kaffeetrinker bedeuten auch viele Vorlieben: Genau wie die Mentalitäten variieren, gibt es zwischen den Bundesländern so einige Unterschiede in Sachen Kaffee.

#### **Die Bundesländer und ihre Kaffeemaschinen**

Americano, Espresso oder Kaffee mit Milch – viele Kaffeemaschinen sind Allroundtalente und bieten unterschiedliche Varianten. Das wissen vor allem die Hessen zu schätzen: 40,6 Prozent trinken ihren Kaffee regelmäßig aus dem Vollautomaten. In den Stadtstaaten Hamburg und Bremen präferieren nur 25,5 Prozent den Kaffee aus dem Vollautomaten.

#### **Kaffee für unterwegs – nicht so gefragt in Sachsen**

11,6 Prozent der Hamburger trinken täglich oder mehrmals in der Woche Coffee-to-go. Die Berliner Kaffeeliebhaber hingegen genießen den Wachmacher zu 17,1 Prozent täglich oder mehrmals pro Woche. Am wenigsten Kaffee unterwegs



trinken die Sachsen: 45,6 Prozent von ihnen trinken nie Coffee-to-go, nur 7,9 Prozent täglich oder mehrmals in der Woche.

### **Nord vs. Süd: Welche Region ist am nachhaltigsten?**

Nachhaltigkeit liegt im Trend – vor allem im Norden: Bereits 21,2 Prozent der norddeutschen Kaffeetrinker nutzen einen Mehrwegbecher und sparen so Müll ein. Auf dem zweiten Platz liegt der Westen mit 20,7 Prozent, gefolgt vom Osten mit 18,7 Prozent. Der Süden braucht noch etwas: Nur 15,7 Prozent trinken ihren Kaffee aus einem Mehrwegbecher.

Dies ist nur eine Auswahl an Fakten. Weitere finden Sie im 100-seitigen Tchibo Kaffeereport hier als PDF-Download.

#### Ansprechpartner für Journalisten:

Karina Schneider, Tchibo GmbH, Corporate Communications  
Tel: +49 40 63 87 - 3862, Fax: +49 0 63 875 - 3862  
E-Mail: [karina.schneider@tchibo.de](mailto:karina.schneider@tchibo.de)  
[www.tchibo.com/blog](http://www.tchibo.com/blog)  
[www.twitter.com/tchibo\\_presse](http://www.twitter.com/tchibo_presse)

#### **Über Tchibo:**

Tchibo steht für ein einzigartiges Geschäftsmodell. In acht Ländern betreibt Tchibo mehr als 1.000 Filialen, rund 22.300 Depots im Einzelhandel sowie nationale Online-Shops. Über dieses Multichannel-Vertriebssystem bietet das Unternehmen neben Kaffee und dem Einzelportionssystem Cafissimo die wöchentlich wechselnden Non Food Sortimente und Dienstleistungen, wie Reisen oder Mobilfunk, an. Tchibo erzielte 2016 mit international rund 12.000 Mitarbeitern 3,3 Milliarden Euro Umsatz. Tchibo ist Röstkaffee-Marktführer in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien und Ungarn und gehört zu den führenden E-Commerce-Firmen in Europa.

Für seine nachhaltige Geschäftspolitik wurde das 1949 in Hamburg gegründete Familienunternehmen mehrfach ausgezeichnet: 2012 mit dem Preis für Unternehmensethik und dem Umweltpreis Logistik sowie 2013 mit den CSR-Preisen der Bundesregierung und der EU. 2016 wurde Tchibo als nachhaltigstes Großunternehmen Deutschlands ausgezeichnet.